

Zeitschrift: Der Schweizer Sammler : Organ der Schweizerischen Bibliophilen-Gesellschaft und der Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare = Le Collectionneur suisse : organe de la Société Suisse des Bibliophiles et de l'Association des Bibliothécaires Suisses

Herausgeber: Schweizerische Bibliophilen-Gesellschaft; Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare

Band: 14 (1940)

Heft: 3-5: Der Schweizer Sammler = Le Collectionneur suisse

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DER SCHWEIZER SAMMLER

*Le Collectionneur suisse**Bücher, Ex-libris, Graphik, etc.*Organ der
Schweizer Bibliophilen Gesellschaft und
der Vereinigung schweiz. Bibliothekare*Livres, Ex-libris, Estampes, etc.*Organe de la
Société suisse des bibliophiles et de
l'Association des Bibliothécaires suissesRedaktion: Dr. *Wilh. J. Meyer, Bern**Die Bibliophilen treffen sich dieses Jahr in Biel*

Im letzten Herbst hatten wir vor, in der Stadt der Landesausstellung, in Zürich, zu tagen. Unsere Zürcher Freunde, besonders Hr. Direktor *H. Blass*, Hr. *P. Leemann-van Elck* und Hr. Dr. *Hoefliger* hatten bereits ein schönes Programm zusammengestellt. Da brach der Krieg aus und verunmöglichte das Vorhaben. Ein grosser Teil unserer Mitglieder musste an die Grenze ziehen; der Krieg dauert weiter. Wenn wir es dennoch wagen, eine Jahresversammlung einzuberufen, so hoffen wir, dass es trotzdem manchem möglich sein wird, unserem Rufe zu folgen. Wir wählten einen Ort, der von allen Seiten leicht zu erreichen ist. *Biel* hat für die Restauration seines alten Stadtteils in den letzten Jahren so viel aufgewendet, dass sich ein Besuch lohnt. Wenn das Wetter günstig ist, wartet uns eine herrliche Seefahrt zu der Petersinsel, die schon *J.-J. Rousseau* so sehr gepriesen hat. Hr. Dr. *E. P. Schazmann* wird uns darüber Mitteilungen machen. Hr. Dr. *H. Blösch* hat durch sein Referat über die ersten Bieler-Drucke und der Stadtbibliothekar in Biel, *H. G. Rüfenacht*, durch seine bereitwillige Mithilfe ein Programm ermöglicht, das jeden interessieren kann. Es wird uns herzlich freuen, recht viele Freunde begrüßen zu können. Auf Wiedersehen am 5. Mai in Biel!

W. M.